



Stresstest: Widerstandsfähigkeit gegen Katastrophenszenarien

Wie würde der größte Versicherungsmarkt der Welt in schlimmsten Katastrophenszenario reagieren? Ein White Paper gewährt vielsagende Einblicke in einen einzigartigen Branchentestlauf, bei dem ein noch nie dagewesenes Katastrophenszenario mit Schäden in Höhe von 200 Milliarden US-Dollar simuliert wurde.

- ein äußerst zerstörerischer Hurrikan
- ein beispielloser Cyber-Zwischenfall
- der Kollaps eines der größten Aktienmärkte
- der Ausfall eines großen Rückversicherers mit der Folge verzögerter Rückversicherungszahlungen

Die simulierten Ereignisse führten zu außerordentlichen weltweiten Versicherungsschäden in Höhe von etwa 200 Milliarden US-Dollar. Dieser Betrag wäre der größte jemals eingetretene Schaden – mehr als doppelt so groß wie der durch den Hurrikan Katrina verursachte Schaden und mindestens viermal größer als der Versicherungsschaden im Zusammenhang mit den Anschlägen auf das World Trade Center.

Die Industry Steering Group definiert folgende Ergebnisse:

- Im Rahmen des Testlaufs gingen die Teilnehmer davon aus, dass sie auf ausreichende praktische und finanzielle Ressourcen zur Regulierung der durch ein derartiges Ereignis hervorgerufenen

Schäden zurückgreifen könnten sowie außerdem in der Lage wären, Leistungsansprüche der Kunden angemessen abzuwickeln und gleichzeitig die Kontinuität des Versicherungsschutzes zu gewährleisten, um ihre herausragende Weltmarktstellung weiter auszubauen.

- Diese Schlussfolgerung stützt sich auf die Robustheit der von den Unternehmen abgeschlossenen Rückversicherungs- und Rekapitalisierungs-Vereinbarungen sowie auf die Fähigkeit der Unternehmen, diese Vereinbarungen in einem turbulenten Finanzmarkt umzusetzen. Der Testlauf ergab keine erheblichen Liquiditätsprobleme. Allerdings wurde eingeräumt, dass es sich um einen vereinfachten Test handelte – ein tatsächlich stattfindendes Ereignis könnte die Liquidität in größerem oder geringerem Umfang beanspruchen.
- Nachdem fünf Schlüsselbereiche untersucht wurden, die im Rahmen einer Reaktion auf marktverändernde Ereignisse traditionell als bedeutend gelten (Kapital, Zinssatz, Liquidität,

versicherungstechnische Kompetenz und aufsichtsbehördliche Resonanz), kamen die Teilnehmer zu der Überzeugung, dass sich der Londoner Versicherungsmarkt dank umfassender Underwriting-Expertise und erprobter Regulierungsmaßnahmen bei und nach einem Großschadensereignis von anderen abhebt. Gleichzeitig räumten die Teilnehmer ein, dass eine robuste Kapitalausstattung nach wie vor Grundvoraussetzung ist.

Im Rahmen des Projektes werden außerdem eine Reihe von Empfehlungen für „Best-in-Class-Practices“ zur weiteren Stärkung des Londoner Markts als Kompetenzzentrum skizziert. Die Empfehlungen decken im Wesentlichen drei Bereiche ab:

- Gewährleistung einer anstandslosen Kundenbetreuung durch die Implementierung interner Prozesse zur effektiven Reaktion auf marktverändernde Ereignisse
- Behauptung der führenden Position und Kompetenz des Londoner Markts im Weltmarkt durch Stärkung der Stellung von Lloyd's sowie durch proaktiven Kontakt zu Interessensvertretern
- Zusammenarbeit mit der Prudential Regulation Authority (PRA) zur Klärung gegenseitiger Erwartungen und Gewährleistung einer effektiven Regulierung nach einem Katastrophenfall

Robert Childs, Chairman der Hiscox Group, sagte:



Karl Hennessy, President von Aon Broking, der eine der beiden Arbeitsgruppen des Projekts leitete, fügte hinzu:



Der Wirtschaftsreferent des Finanz- und Wirtschaftsministeriums, der Unterhausabgeordnete Simon Kirby, kommentierte das White Paper wie folgt: „Als weltweites Drehkreuz für Versicherung und Rückversicherung spielt der Londoner Markt eine wichtige Rolle bei der Wirtschaftsförderung in Großbritannien und auf der ganzen Welt. Dank der Bemühungen der Regierung, von Aufsichtsbehörden und der Wirtschaft ist das Finanzsystem Großbritanniens von Grund auf stark. Proaktive, von der Wirtschaft ausgehende Tests wie dieser verbessern unsere

Fähigkeit, die Risiken der Zukunft zu erkennen und zu steuern.“

Weitere Informationen unter: <http://www.hiscoxgroup.com/london-market-looks-ahead>

Bilder: © alphaspirt / fotolia.com

Versicherungs- und Finanznachrichten

expertenReport



<https://www.experten.de/id/4943867/stresstest-widerstandsfahigkeit-gegen-katastrophenszenarien/>